

Liebe Kolleg*innen in Aus- und Weiterbildung,

das Jahr ist berufs- und verbandspolitisch spannend gestartet und wie immer wollen wir euch als Bundesvertretung der AWTs in der DGPT mit unserem Newsletter über alles Wichtige in der Berufspolitik und unsere Arbeit als Bundesvertretung im Verband informieren. Weiterhin gilt, wenn ihr selbst Teil der DGPT werden und damit die Stimme der Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen im Verband stärken möchtet, geht es hier zu den Mitgliedsanträgen für die außerordentliche Mitgliedschaft vor der Zwischenprüfung und nach der Zwischenprüfung. Hierzu noch der Hinweis, dass die DGPT neue Mitglieder einmal im Jahr im Rahmen der Mitgliederversammlung auf der Jahrestagung aufnimmt. Mitgliedschaftsanträge sollten rechtzeitig gestellt sein, damit sie im September dann Berücksichtigung finden können.

Das Berufspolitische Seminar der DGPT – die wichtigsten Infos für euch:

- **Aktuelles zur Reform:** Die Muster-Weiterbildungsordnung (MWBO) wurde inzwischen in den meisten Bundesländern durch die Landespsychotherapeutenkammern abgestimmt und umgesetzt. Teilweise können bereits Anträge zur Anerkennung als Weiterbildungsstätte/Weiterbildungsbefugte eingereicht werden. Die Finanzierung ist aber weiterhin nicht geklärt! Anfang dieses Jahres fanden hierzu Gespräche mit dem Bundesgesundheitsministerium (BMG) statt, in denen durch das Ministerium deutlich gemacht wurde, dass kein Erfordernis für eine zusätzliche Finanzierung bzw. Änderung gesetzlicher Regelungen gesehen wird. Die Verbände und die Bundespsychotherapeutenkammer planen gemeinsam mit PiA-Vertreter*innen und Vertreter*innen der Studierenden (PsyFaKo) neben weiteren Initiativen eine Bundestagspetition, die voraussichtlich im April starten wird. Hier sind wir alle gefragt – für die zukünftigen PtWs, die Zukunft der Institute und eine gesicherte Versorgung! Wir halten euch auf dem Laufenden.
- **Aktives Stimmrecht für außerordentliche Mitglieder:** Wir haben euch bereits in vergangenen Newslettern von unserem Anliegen berichtet, ein volles aktives Stimmrecht für außerordentliche Mitglieder (AWT) umzusetzen. Bislang dürfen außerordentliche Mitglieder lediglich an Abstimmungen mitstimmen, die uns direkt finanziell betreffen (z.B. eine Sonderzahlung für Forschungsprojekte o.ä.). Wir – und viele Generationen von AWT-Vertretungen vor uns – wünschen uns eine deutlich bessere Repräsentation der aoMitglieder im demokratischen Prozess bzw. in den Entscheidungsprozessen des Verbands. In einer generativen Zusammenarbeit muss unserer Ansicht nach die Zukunft immer mitgedacht werden. Wir hatten hierzu bereits mehrere Treffen mit dem Geschäftsführenden Vorstand und haben zuletzt das berufspolitische Seminar im Februar genutzt, um das Anliegen erneut in den verschiedenen Gremien zu diskutieren. Weiterhin zeigen sich deutlich die unterschiedlichen Positionen, wobei sowohl unterstützende als auch kritische Stimmen in den Diskussionen vorhanden sind. Ein wichtiger, kritischer Aspekt in der Diskussion ist dabei, dass die DGPT nicht nur Berufs- sondern auch Fachverband ist. Nun schlägt der Geschäftsführende Vorstand eine Erweiterung des Stimmrechts für ao Mitglieder in zwei Punkten (Wahlen der Vertrauensleute, Abstimmung zur Einrichtung von AGs) vor und möchte hierfür einen Satzungsänderungsantrag zur Abstimmung für die kommende Mitgliederversammlung vorbereiten. Wir nehmen die Bedenken bzgl der DGPT als Fachverband ernst und arbeiten aktuell an einem eigenen Kompromissvorschlag, wo diese Berücksichtigung finden. Damit werden wir die Diskussion fortführen.

Wir haben auch mit neuem Schwung ins Jahr gestartet:

- **Neue Reihe – Karrieren im akademischen Mittelbau:** Im Rahmen des neuen Ausbildungswegs von Psychologischen Psychotherapeut:innen (unterteilt in das Direktstudium mit dem Abschluss per Approbation und der Weiterbildung im Fachgebiet an z.B. Instituten) werden an den Universitäten einige neue Stellen in der Lehre geschaffen. Dies ist eine historische Chance, die psychodynamischen Verfahren wieder an den Universitäten zu etablieren. Über Ausschreibungen entsprechender Stellen informiert die Geschäftsstelle regelmäßig per Mail (*wer sich noch in den diesbezüglichen Mailverteiler eintragen möchte, kann dies mit kurzer Info an psa@dgpt.de tun*). Kürzlich hatten wir aus diesem Anlass zu einem ersten Vernetzungstreffen eingeladen, um zu erfahren, zu welchen Aspekten der Karrieremöglichkeiten im akademischen Mittelbau es Fragen, Sorgen, Unterstützungsbedarf oder Ähnliches gibt. Wir haben uns sehr gefreut, dass etwas über 100 Menschen an der Zoomveranstaltung teilgenommen haben und ein lebendiger Austausch stattfand. Es wurde deutlich, dass es viel Interesse an der Thematik und auch den Wunsch nach mehr Vernetzung für Kolleg:innen in universitärer Lehr- und/oder Forschungstätigkeit gibt. Nun haben wir mit dem Geschäftsführenden Vorstand vereinbart, dass weitere Zoom-Termine stattfinden werden. An jedem Termin soll es einen inhaltlichen Fokus geben. Starten werden wir thematisch mit dem neuen Studiengang und wollen dabei einen Blick auf die Lehre von psychodynamischen Theorien an Universitäten werfen. Eine Einladung mit dem konkreten Termin folgt bald. Wir würden uns freuen, wenn erneut viele Kolleg:innen teilnehmen.
- **Mehr Vernetzung mit der IDPAU:** Die Interessensgemeinschaft der Psychoanalyse an Universitäten (IDPAU) ist ein Verein zur Stärkung und Etablierung der Psychoanalyse, Tiefenpsychologie und psychodynamischen Verfahren an deutschen Universitäten. Es scheint bei diesem Vereinszweck nur natürlich, dass wir und die IDPAU in der letzten Zeit den Kontakt und die Zusammenarbeit intensiviert haben. In Absprache mit dem Geschäftsführenden Vorstand soll dies nun fortgeführt werden. Erste Ideen sind eine Vorstellung der IDPAU im Mitgliederrundschreiben der DGPT, die Vernetzung von Veranstaltungen und Informationsangebote zu Verbänden und berufspolitischen Möglichkeiten für die IDPAU durch die DGPT. Wir würden uns auch freuen, Vertreter:innen der IDPAU auf der Jahrestagung der DGPT in Weimar zu sehen.

Termine, Termine, Termine...!

- **Vernetzungstreffen der AWT-Sprecher*innen an den Instituten (IST):** Wir planen das diesjährige Vernetzungstreffen am 08.07.23 in Berlin wieder in Präsenz und hoffen auf eure zahlreiche Teilnahme! Die Einladung zum Vernetzungstreffen folgt bald über die Institutssekretariate bzw. über die Sprecher*innen-Mail-Adresse. Die Reisekosten werden für eine:n AWT-Vertreter:in vom Institut übernommen.
- **Jahrestagung DGPT vom 22. – 24.09.23 in Weimar:** Tagungstitel: „Thinking under Fire – Angriffe auf den Denkraum“. Unser AWT-Forum findet am Samstagnachmittag in zwei Blöcken unter dem Thema "(Un)freier Denkraum in der Aus- und Weiterbildung" statt und wir versuchen u.a. ethischen Fragestellungen sowie Machtmissbrauch an Ausbildungsinstituten (bzgl. Gremien, Lehranalysen, Supervision etc.) genauer zu beleuchten. Als Referentin konnten wir bereits Fr. Dr. med. Andrea Schleu (IPD) gewinnen. In Bezug auf den zweiten Teil befinden wir uns aktuell noch in der Absprache. Ihr seid herzlich dazu eingeladen. Es wird auch einen interaktiven Teil geben, so dass ihr euch mit euren Fragen, eigenen Erfahrungen, Anliegen etc. gerne einbringen dürft!

- **Junges Forum:** Das Junge Forum geht am 11.11.23 in die nächste Runde. Es richtet sich an alle interessierten Kolleg:innen in Aus-/Weiterbildung und vor Kurzem Approbierte. Es soll sich dieses Mal um die Arbeit der Psychotherapeuten-/ und Ärztekammern drehen und Einblicke in die Struktur der Selbstverwaltung geben. Merkt euch den Termin schonmal vor – eine gesonderte Einladung folgt.
- **Das nächste PiA-Politik-Treffen (PPT) steht vor der Tür:** Das PPT ist ein regelmäßig stattfindendes, verbändeübergreifendes Forum für Personen, die sich für die Verbesserung der Ausbildungsqualität und der Ausbildungsbedingungen von Psychotherapeut:innen einsetzen wollen. Das kommende PPT wird am 27. Mai 2023 online unter dem Titel "Wissen ist Macht – Meine Rechte am Institut"! stattfinden. [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

Bei Fragen und für Anregungen sind wir jederzeit gerne unter bundeskandidatenvertretung@dgpt.de zu erreichen. Auch findet ihr uns auf Facebook unter DGPT- Die BundeskandidatInnenvertretung.

Christina Mitnacht, Theresa Distler, Hannah Metz, Wiebke Gödeke & Ann Larissa Orthen
Eure Bundeskandidat*innenvertretung der DGPT